

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Niederschrift

Team Agenda 21
Rathaus
Kleiner Sitzungssaal
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim

24.10.2018
von 19:00 bis 21:10 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß zu dieser Sitzung geladen worden sind und die Mehrheit der Mitglieder auch anwesend ist.

Teilnehmende Gremien

Team Agenda 21

Öffentliche Sitzung

Eine Kopie des Protokolls der vorangegangenen Sitzung wurde den Mitgliedern zugeleitet. Widersprüche gegen das Protokoll wurden nicht erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Funktion	Name	Unterschrift
Sprecher:	Herr Martin Birzl	_____
Schriftführer:	Herr Bastian Albrecht	_____

Niederschrift

öffentlich

Tagesordnung

- I. Öffentlicher Teil
- 1 Bericht des Sprechers
- 2 Berichte aus den Projektgruppen
 - 2.1 Projektgruppe "Bücherschrank"
 - 2.2 Projektgruppe "Repair Cafe"
 - 2.3 Projektgruppe "Graffiti"
 - 2.4 Projektgruppe "Natur und Umwelt"
 - 2.5 Projektgruppe "Regenwald"
- 3 Öffentlichkeitsarbeit
 - 3.1 Bericht vom Vortrag "Ultrafeinstaub - die unsichtbare Gefahr"
 - 3.2 Bericht vom Vortrag "Island im Wandel der Zeit"
 - 3.3 Vortrag "Gemeinwohlökonomie am 06.11.2018 in der Stadtbibliothek"
 - 3.4 Infostand am Christkindlmarkt
- 4 Erstellung Reparaturführer
 - 4.1 Sachstand "Reparaturführer Unterschleißheim"
 - 4.2 weiteres Vorgehen
- 5 Aktion Wildbienenhotel 2018
 - 5.1 Anschaffung eines Wildbienenhotels
- 6 Förderung des Radverkehrs
 - 6.1 ADFC Fahrrad-Klimatest
 - 6.2 Antrag: Schaffung von Fahrradstellplätzen in der Alleestraße
- 7 Berichte, Anträge und Anfragen
- 7.1 - Sitzungstermine 2019

Niederschrift

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Nichtstimmberchtigte Teilnehmer:
(Anwesenheitsliste entfernt)

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 24.10.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt

Az. B553A

TOP: 1

Vorlagen-Nr.: 14513-2018

Datum: 25.10.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	24.10.2018	öffentlich

Betreff:

Bericht des Sprechers

Tagesordnung

Die Einladung wurde fristgerecht zugeleitet. Leider ging beim Export der TOP 1 „Bericht des Sprechers“ verloren, der hiermit ergänzt wird.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen, welche dann so genehmigt ist.

Entschuldigungen

Herr Burschik und Herr Radtke haben sich entschuldigt.

Weitere Entschuldigungen liegen nicht vor.

Beschlussfähigkeit

Da mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist, ist das Gremium beschlussfähig.

Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde zugeleitet. Beanstandungen gab es nicht; das Protokoll der Sitzung vom 25.07.2018 ist somit genehmigt.

Projektgruppentreffen

Das Projektgruppentreffen war dieses Jahr gut besucht und es gab einen regen Gedankenaustausch zwischen den Mitgliedern des Team AGENDA 21 und den Engagierten in den Projektgruppen. Als „Zugabe“ konnte von der Dachterrasse aus die „Jahrhundert-Mondfinsternis“ beobachtet werden.

Leider fühlten sich von dem Aufruf, als kleines „Danke schön“ für die Gastfreundschaft mitzuhelfen die Dachterrasse winterfest zu machen, nur sehr wenige angesprochen.

Taschenturm

Auf Bitte von Frau SR Wrobel haben zwei Mitglieder des Repair Cafés eine abnehmbare Befestigung zur Beschilderung des Taschenturms gebastelt. Bedauerlicherweise hat der Sicherheitsbeauftragte des Rathauses die Konstruktion abgelehnt. Eine Begründung dafür liegt dem Sprecher bislang nicht vor.

Ehrung

Beim Ehrenamtsempfang der Stadt am 16. Oktober wurde Herr Bauer für 20 Jahre Engagement im AGENDA 21-Team, darunter 10 Jahre als Sprecher, geehrt.

Dazu auch von unserer Seite herzliche Glückwünsche, verbunden mit dem Dank für das langjährige Engagement.

Berichte zur Kenntnis genommen

Beschlussvorschlag:

Den anwesenden Nichtmitgliedern wird Rederecht eingeräumt.

Beschluss: einstimmig angenommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 24.10.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 2
Vorlagen-Nr.: 14485-2018
Datum: 12.10.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	24.10.2018	öffentlich

Betreff:

Berichte aus den Projektgruppen

- 2.1 Projektgruppe "Bücherschrank"
- 2.2 Projektgruppe "Repair Cafe"
- 2.3 Projektgruppe "Graffiti"
- 2.4 Projektgruppe "Natur und Umwelt"
- 2.5 Projektgruppe "Regenwald"

2.1 Projektgruppe "Bücherschrank"

Herr Meyer berichtet, dass zum Thema neuer Standort für einen zweiten Bücherschrank in der Nähe des Haltepunktes Unterschleißheim derzeit nichts getan werden kann, da der Abschluss der Baumaßnahmen abgewartet werden muss.

Am Rathausplatz selbst scheidet ein Standort deshalb aus, da das Kulturamt den Bücherschrank als Konkurrenz zur Bibliothek sieht. Diese Möglichkeit soll dennoch weiter verfolgt werden.

2.2: Projektgruppe "Repair Café" – Netzwerktreffen in Kassel

Unser Repair Café mit seinen Terminen ist zwischenzeitlich auch im „Online-Abfallvermeidungskalender für München und Umland (<http://www.awm-muenchen.de/abfallvermeidungskalender>)“ der AWM gelistet.

Über 80 Teilnehmende aus dem gesamten Bundesgebiet trafen sich am 13. Oktober in Kassel zum vierten bundesweiten Vernetzungstreffen für Reparatur-Initiativen. 50 verschiedene Projekte, Institutionen und Organisationen, darunter auch das Repair Café Unterschleißheim, waren im Sandershaus vertreten und tauschten sich zu verschiedensten Themen rund um (ehrenamtliche) Reparatur aus. Die Referierenden aus Reparatur-Initiativen, Forschungsprojekten und Umweltorganisationen brachten eine breite Palette an Inhalten u.a. zu den Themenkomplexen Reparaturpraxis, Reparatur & Politik, Wissenschaft & Forschung und Tools für Reparatur-Initiativen mit. Neben dem Problem der Ersatzteilversorgung und den Chancen die zukünftig möglicherweise der 3D-Druck bei der Ersatzteilversorgung mit sich bringt, war das "Recht auf Reparatur" ein großes Thema.

Das Kampagnen-Team startet dazu eine deutschlandweite Fotoaktion, die zusammen mit einer Online-Petition (<https://weact.campact.de/petitions/recht-auf-reparatur>) zu gegebener Zeit politisch eingesetzt werden soll. Hintergrund dazu ist u.a., dass es Ende des Jahres auf EU-Ebene eine

Abstimmung über Ökodesign-Produktstandards für „Weiße Ware“ (Kühlschränke, Waschmaschinen usw.) geben wird und Deutschlands Position dazu bisher ablehnend ist. Weitere Zukunftsprojekte sind der Aufbau einer Datenbank für 3D-Druck-Objekte, ein "Wikipedia für Reparatur-Anleitungen" und das digitale Erfassen der Laufzettel aus den Reparatur-Initiativen.

2.3: Projektgruppe "Graffiti"

Herr Meyer berichtet, dass sich das Carl-Orff-Gymnasium für unser Engagement bedankt und dafür, dass wir solche Projekte ermöglichen! Leider kommt das geplante P-Seminar „Comic“ dieses Schuljahr doch nicht zustande, so dass sie nun endgültig für das interessante Projekt absagen müssen.

Ein weiterer Ansprechpartner für das Projekt könnte die Kunstlehrerin an der Mittelschule oder ein anderer Lehrer an der Therese-Giehse-Realschule sein.

Herr Meyer wird mit der Therese-Giehse-Realschule, Herr Winzer mit der Mittelschule diesbezüglich Kontakt aufnehmen.

2.4: Projektgruppe "Natur und Umwelt"

Bei schönstem Herbstwetter trafen sich am 6. Oktober Helferinnen und Helfer zusammen mit den AGENDA 21 - Gruppen aus Ober- und Unterschleißheim sowie dem BUND Naturschutz am Kaltbachweg südlich der B 471. Die Beteiligung aus den Reihen des Team AGENDA 21 war allerdings leider nur sehr überschaubar.

Mit einem Balkenmäher wurde die Orchideenwiese gemäht und das Schnittgut abtransportiert. Mit Handsicheln wurden an der Böschung Jungsträucher freigelegt und gekennzeichnet, um den Bereich mit stark wuchernden Brennnesseln und Goldruten mit Freischneidern bearbeiten zu können. Insgesamt konnten dabei zwei große Landwirtschaftsanhänger mit Schnittgut gefüllt werden.

2.5: Projektgruppe "Regenwald"

Nachdem vor kurzem auch ein Mentorat der Erzdiözese München Freising 35 Tafeln bestellt hat, ist die Frühjahrslieferung erfreulicherweise praktisch ausverkauft. Allerdings haben wir noch ausreichend Bohnen im Odenwald und die Nachlieferung für das Weihnachtsgeschäft ist bereits bestellt.

In einem Telefonat mit Fa. Eberhardt berichtete diese von einer „Schokoladenmanufaktur“ in Rott am Inn, die, ähnlich wie wir, ihre Kakaobohnen direkt bei Kooperativen in Kolumbien einkauft.

Vielleicht gibt es zukünftig die Möglichkeit mit denen – zumindest in der Logistik und Exportabwicklung – zusammen zu arbeiten.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 24.10.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 3
Vorlagen-Nr.: 14486-2018
Datum: 12.10.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	24.10.2018	öffentlich

Betreff:

Öffentlichkeitsarbeit

- 3.1 Bericht vom Vortrag "Ultrafeinstaub - die unsichtbare Gefahr"
 - 3.2 Bericht vom Vortrag "Island im Wandel der Zeit"
 - 3.3 Vortrag "Gemeinwohlökonomie am 06.11.2018 in der Stadtbibliothek"
 - 3.4 Infostand am Christkindlmarkt
-

3.1: Vortrag "Ultrafeinstaub - die unsichtbare Gefahr"

Der Abend war gut besucht, auch wenn das Thema bei den Mitgliedern des Teams AGENDA 21 und des Stadtrates offensichtlich nur auf geringes Interesse stieß.

In ihrem informativen Vortrag arbeiteten die Referenten sehr sachkundig das Thema Ultrafeinstaub, die gesundheitlichen Auswirkungen von Ultrafeinstaub und die Rolle des Flughafens bei der Luftbelastung mit Ultrafeinstaub heraus. Aufgrund der vielen Messfahrten konnten sie dabei gut darlegen, wie unterschiedlich die Auswirkungen des KFZ-Verkehrs und des Flughafens dabei sind. Auch die „Grundbelastung“ in einigen Gebieten Freisings war gut zu erkennen.

Sehr bedauert wurde das Fehlen von Grenzwerten für diese Schadstoffe, so dass die FMG keinen Anlass sieht, diese Schadstoffe zu messen und auch keine Beschränkungen in Folge hoher Schadstoffwerte durchsetzbar sind.

Obwohl Flugzeugtriebwerke vor allem Ultrafeinstaub in der Größe 3 – 100 nm ausstoßen misst die FMG lediglich den (von Flugzeugen kaum erzeugten) Feinstaub (2.500 – 10.000 nm) und kann dabei naturgemäß keine Belastungen erkennen.

Um die Dimension des Ultrafein-Staubes anschaulich zu machen, kann der Vergleich zwischen der Größe eines Fußballs (Feinstaub) und des eines Nadelkopfes (Ultra-Feinstaub) genommen werden.

Da es - im Gegensatz zum KFZ-Verkehr - derzeit keine technischen Lösungen zur Reduzierung des Schadstoffausstoßes von Flugzeug-Strahltriebwerken gibt, bleiben aus Sicht des Bürgervereins im Wesentlichen 3 Reduzierungsansätze:

- Reduzierung der Rollzeiten auf dem Vorfeld (Während die Start- / Landephase nur jeweils 2 - 3 Minuten beträgt, liegt die durchschnittliche Rolldauer bei rund 17 Minuten in denen die Triebwerke in einem Modus laufen, der besonders viel Schadstoffe erzeugt)
- Vermehrter Einsatz von (erdgas- / batteriebetriebenen) Schleppern auf dem Vorfeld
- Reduzierung der Starts und Landungen (z.B. durch Verteuerung / Verbot von Kurzstreckenflügen unter 400 km, Wegfall der „80% / 20% - Regelung“ damit schlecht

ausgelastete Flüge gestrichen werden können ohne die Slots zu verlieren und Vermeidung von Überführungsflügen zur Reparatur / Wartung)

Zu den Feinstaubbelastungen in Unterschleißheim konnten nur Abschätzungen vorgenommen werden, da hier noch keine Messungen durchgeführt wurden.

Diese legen allerdings nahe, dass bei entsprechender Windrichtung die Belastung von 4.000 p/ccm auf bis zu 25.000 p/ccm steigt. Um konkrete Werte zu erhalten sollen nun - in Zusammenarbeit mit dem Team AGENDA 21 und einer Initiative in Neufahrn – Messungen durchgeführt werden.

Die zahlreichen Zwischen- und Nachfragen zeigten, dass das Thema bei den Besuchern auf großes Interesse stieß. Besonders beeindruckt zeigten sich die Referenten von der Vorbereitung des Abends durch das Team der Stadtbibliothek und das Team AGENDA 21.

Zum Thema "Schadstoffbelastung in Unterschleißheim" wurde im Gremium die Frage aufgeworfen, ob es möglich wäre, in Unterschleißheim Elektrobusse einzusetzen. Frau Weinzierl wird in der nächsten Sitzung dazu aus diesbezüglichen Diskussionen im Kreistag berichten. Es wurde ange-regt, zu prüfen, ob das Team AGENDA 21 mit einem entsprechenden Antrag das Thema voranbringen könnte.

3.2: Vortrag "Island im Wandel der Zeit"

Der für Oktober geplante Vortrag der Biologen und Naturwissenschaftler über Natur und Geologie der Insel, die Energienutzung auf der Insel und die Auswirkungen des Tourismus musste aus Termingründen auf Frühjahr 2019 verschoben werden. Neuer Termin ist voraussichtlich der 29.01.2019.

3.3: Vortrag "Gemeinwohlökonomie" in der Stadtbibliothek

Frau Wrobel berichtet über interessante Vorträge zum Thema. Diese Form von Ökonomie zielt nicht auf Gewinnmaximierung im herkömmlichen Sinn ab. Es werden dabei Bilanzen erstellt, die auch den sozialen Frieden innerhalb des Unternehmens berücksichtigen und somit auch eine neue „Ökonomiegrundlage“ schaffen.

3.4: Infostand am Christkindlmarkt

Auch dieses Jahr hat das Team AGENDA 21 wieder eine Bude auf dem Christkindlmarkt – diesmal allerdings auf Wunsch des Eine-Welt-Ladens erst das letzte Wochenende vom 14.- 16. Dezember. Schokoladennachschub sollte bis dahin eingetroffen sein.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 24.10.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 4
Vorlagen-Nr.: 14487-2018
Datum: 12.10.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	24.10.2018	öffentlich

Betreff:

- Erstellung Reparaturführer
- 4.1 Sachstand "Reparaturführer Unterschleißheim"
 - 4.2 weiteres Vorgehen
-

4.1: Sachstand "Reparaturführer Unterschleißheim"

Leider fehlen uns vor allem für die Bereiche "Drucker / Scanner / Telefax", "Elektro- / Haushaltsgeräte", "Fernseh- / Radio- / Videogeräte", "Hörgeräte", "Möbelreparaturen", "Sportgeräte" und "Taschen- / Kofferreparaturen" immer noch Reparaturbetriebe. Ein Hinweis auf einen Betrieb in Eching brachte uns auch nicht weiter, da er bereits so ausgelastet ist, dass er einem Eintrag nicht zustimmen wollte.

Der Sprecher mailt den zuständigen Mitarbeiter in der Gemeinde Eching nochmals an, damit er die Mitglieder des dortigen Gemeinderates um Mithilfe bittet.

Eine Pressemeldung zu dem Thema Reparaturführer ist in Vorbereitung und soll zeitnah rausgehen, ebenso ein Anschreiben an die Mitglieder des Stadtrates.

Dem Anschreiben an die Mitglieder des Stadtrates wird eine PDF-Datei mit einer Auflistung der Firmen beigelegt, die bereits kontaktiert wurden.

4.2: weiteres Vorgehen

Eine Printauflage des Reparaturführers wird angesichts des geringen Datenbestandes derzeit noch nicht für sinnvoll erachtet. Es sollen erst noch die Ergebnisse der Pressemeldung und der Aufrufe an die Stadt- und Gemeinderäte abgewartet werden. Der aktuelle Zwischenstand des Reparaturführers kann von der Homepage des Team AGENDA 21 als PDF heruntergeladen werden.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 24.10.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt

Az. B553A

TOP: 5

Vorlagen-Nr.: 14488-2018

Datum: 12.10.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	24.10.2018	öffentlich

Betreff:

Aktion Wildbienenhotel 2018
- 5.1 Anschaffung eines Wildbienenhotels

Leider war das Modell, das für das Hotel gesucht wurde, bereits vergriffen und erst ab Ende August wieder lieferbar. Für die diesjährige Brutsaison war das allerdings bereits zu spät. Das Hotel soll jetzt für nächstes Frühjahr bestellt werden. Die Kosten werden voraussichtlich ca. 100 Euro betragen.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 24.10.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 6
Vorlagen-Nr.: 14489-2018
Datum: 12.10.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	24.10.2018	öffentlich

Betreff:

- Förderung des Radverkehrs
- 6.1 ADFC Fahrrad-Klimatest
 - 6.2 Antrag: Schaffung von Fahrradstellplätzen in der Alleestraße
-

6.1: Fahrrad-Klimatest 2018

Herr Knatz berichtet über den Klimatests. Im letzten Jahr hatten wir in Unterschleißheim 79 Teilnehmende an der Umfrage. Die Teilnahme von möglichst vielen Menschen ist wichtig, da erst ab einer Mindestanzahl von 50 Teilnehmenden eine detaillierte Auswertung für USH erstellt wird. Die Eintragung ist noch **bis 30.11.2018** unter der URL <https://www.fahrradklima-test.de/> möglich. Es ist darauf hinzuweisen, dass jede/r auch für mehrere Orte (= Postleitzahl) mitmachen darf und soll, wenn sie/er Erfahrungen zu mehreren Orten gemacht hat. Beispiel: Wohnen in Unterschleißheim, Arbeiten in Garching und Einkaufen in Oberschleißheim.

Auf einen Link zur entsprechenden Seite des ADFC im Internet wird verwiesen.
<https://www.adfc.de/artikel/adfc-fahrradklima-test-2018/>

6.2: Schaffung von Fahrradstellplätzen in der Alleestraße

Durch die zentrale Lage in Lohhof kommen erfreulich viele Besuchende mit dem Fahrrad ins Kino. Allerdings haben sie seit einiger Zeit ein Problem damit, ihr Fahrrad ordnungsgemäß abzustellen (und möglichst auch noch abzuschließen): der Bereich vor den Treppen muss als Fluchtweg freigehalten werden und der Bereich neben den Treppen wurde vom Eigentümer des Grundstücks mit einer Kette abgesperrt und steht daher als Fahrradstellplatz nicht mehr zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Das Team AGENDA 21 empfiehlt, die Stadt möge die Möglichkeit prüfen, zur Förderung des Radverkehrs in Unterschleißheim im Bereich der Alleestraße 24 ein oder zwei KFZ-Stellplätze in Fahrradabstellplätze umwandeln.

Beschluss: einstimmig angenommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 24.10.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 7.1
Vorlagen-Nr.: 14542-2018
Datum: 14.11.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	24.10.2018	öffentlich

Betreff:

Berichte, Anträge und Anfragen
- Sitzungstermine 2019

7.1: Sitzungstermine 2019

Mi, 13.02.2019 19:00 Uhr
Mi, 10.04.2019 19:00 Uhr
Mi, 17.07.2019 19:00 Uhr
Mi, 06.11.2019 19:00 Uhr

7.2: Taschenturm

Es wurde bemängelt, dass im entsprechenden Artikel auf der Homepage des Team AGENDA 21 kein Bild des Taschenturms zu finden ist.

7.3: Micro-Plastik

Es wurde angeregt, das Thema "Plastikmüll" stärker in den Fokus zu rücken. Nachdem sich aus dem Gremium derzeit niemand in der Lage sieht, sich des Themas anzunehmen, bleibt es vorerst im Themenspeicher.

7.4: Bürgerhaushalt

Es wurde angefragt, ob nicht Themen aus dem Bürgerhaushalt, die es nicht in die Umsetzung geschafft haben, vom Team AGENDA 21 aufgegriffen werden könnten.
Herr Wilhelm erarbeitet dazu Vorschläge.

Zur Kenntnis genommen

Martin Birzl
Sprecher

Bastian Albrecht
Schriftführer